

Oktober 2009, Friedrichshafen/Deutschland

PRESSEMITTEILUNG

Verarbeiter vertrauen auf bewährte Qualität und Innovation:

Voller Erfolg für die Wittmann Gruppe auf der Fakuma 2009

Die diesjährige Fakuma war für die Wittmann Gruppe ein voller Erfolg. Mit dem erstmaligen gemeinsamen Messeauftritt der Unternehmensbereiche Spritzgießmaschinen und Peripheriegeräte unterstrich der Anbieter von Komplettlösungen seinen Slogan „Alles aus einer Hand“ auf eindrucksvolle Weise. Die Premiere der neuen vollelektrischen Maschinen-Baureihe EcoPower wurde zu einem der Messe-Highlights in Friedrichshafen.

Schon ab dem ersten Tag der Fakuma 2009 konnte sich die Wittmann Gruppe über regen Besucherandrang an ihrem Messestand freuen. Dem Fachpublikum wurde mit unzähligen Produktvorstellungen und Innovationen schließlich einiges geboten. Im Mittelpunkt des Interesses stand die Premiere der hoch leistungsfähigen und Energie sparenden vollelektrischen Maschinenserie *EcoPower*, von der sich die zahlreichen Besucher besonders beeindruckt zeigten.

Dr. Werner Wittmann, Eigentümer der Wittmann Gruppe, blickt auf einen gelungenen Messeauftritt zurück: „Die Fakuma war ein voller Erfolg für uns. Durch die Neupositionierung als Anbieter von Komplettlösungen und eine konsequente Innovationspolitik bringen uns die Verarbeiter großes Vertrauen entgegen. Mehrere Interessenten waren von der neuen *EcoPower* so begeistert, dass sie sich spontan zum Kauf entschlossen.“

Nicht nur die neue *EcoPower* Baureihe hatte Käufer auf der Messe zu verzeichnen. Es konnten auch zahlreiche Geschäftsabschlüsse bei anderen Spritzgießmaschinen, Robotern und anderer Peripherie getätigt werden. „Nach vielen Monaten nur sehr bescheiden getätigter Investitionen, zeigten sich viele Verarbeiter nun wieder bereit, auf neueste und leistungsfähige Produkte zu setzen, um sich einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen“, resümiert Hans Hunsicker, Verkaufsleiter der Wittmann Gruppe in Deutschland.

Neben den vielen gelungenen technischen Detaillösungen machte die elektrische *EcoPower* Maschinen-Baureihe noch in einer weiteren Hinsicht von sich reden: Als absolute Weltneuheit ist die unterschiedlichste Peripherie – beispielsweise Temperiergeräte und Trockner – nicht nur in die Steuerung der Maschine integrierbar, sondern kann auch äußerst platz sparend als solche in den Maschinenrahmen eingesetzt und dort angeschlossen werden. Schon seit längerer Zeit lassen sich die Wittmann Roboter der Serie W8 in die Battenfeld B6 Maschinensteuerung integrieren. Die B6 Steuerung übernimmt so die Funktion einer

Kommandozentrale, auf der alle angeschlossenen Geräte sehr einfach darstellbar sind und sämtlich von dort aus bedient werden können.

Im Bereich der Mehrkomponenten-Technik konnte man sich ebenfalls von der langjährigen Erfahrung von Wittmann und Wittmann Battenfeld überzeugen: Auf einer Battenfeld HM MK 240/1330H/210S Spritzgießmaschine wurde die Produktion von 2-K Dichtungselementen für den BMW Mini Cooper demonstriert.

Eine Battenfeld TM Xpress 210/1350 präsentierte im Zusammenspiel mit einer Wittmann W727 C IML-Automatisierungsanlage die Produktion eines 1.150 ml fassenden Eimers in 5,5 Sekunden. Diese auf der letztjährigen Fakuma erstmals präsentierte Schnellläufer-Serie konnte sich mittlerweile bestens auf dem Markt etablieren.

Zusätzlich zu den kompletten Fertigungszellen präsentierte die Wittmann Gruppe verschiedene Roboter und Geräte aus ihrem umfangreichen Peripherie-Programm. So zeigten die Roboter der Serie W8 die Leistungsfähigkeit der R8 Steuerung durch Vorführung der Echtzeitfunktionen *SmartRemoval*, *EcoMode*, *PartTrack* und *SoftTorque*. Die neue Funktion *SoftTorque* vollführt die Umschaltung der einzelnen Roboter-Achsen auf Drehmomenten-Regelung. Hierdurch können die zu entnehmenden Teile beispielsweise mit Hilfe der Auswerfer in den Greifer gedrückt werden, wobei die Entformachse die einwirkende Kraft in Gegenrichtung ausregelt. Eine weitere Anwendungsmöglichkeit ergibt sich beim manuellen Verfahren, wo es zu einer Begrenzung der Kräfte kommt, um Beschädigungen beim Anfahren an Holme zu verhindern.

Die Neuheiten auf dem Gebiet der Peripheriegeräte umfassten den intelligenten WFC Durchflussregler, der in der Lage ist, bis zu acht Zonen berührungslos zu überwachen, weiters das gravimetrische Dosiergerät GRAVIMAX mit RTLS Echtzeitdosierung sowie Zentralmühlen mit neu entwickelten vertikalen Schneckeneinzügen und energieeffiziente Materialtrockner der Serie DRYMAX.



Foto 1: Auf der Fakuma 2009 feierte die Energiespar-Serie *EcoPower* von Wittmann Battenfeld ihre gelungene Premiere.



Foto 2: Die leistungsfähige Wittmann R8 Robotsteuerung ermöglicht die Realisierung der interaktiven Echtzeitfunktionen *SmartRemoval*, *EcoMode*, *SoftTorque* und *PartTrack*. Damit lassen sich kürzeste Entnahmezeiten und ein ökonomisches und sicheres Verfahren der Achsen verwirklichen.

Kontakt:

WITTMANN Robot Systeme GmbH

Am Gewerbepark 1–3

64823 Groß-Umstadt

DEUTSCHLAND

Tel.: +49-6078 93 39-0

Fax: +49-6078 93 39-40

info.de@wittmann-group.com

www.wittmann-group.com